Presseinformation

**»Leipziger Zeitenwende« von Gregor Müller**

Meßkirch, Februar 2022

Fanatische Rache  
Kriminalcommissar Joseph Kreiser ermittelt in Leipzig zur Jahrhundertwende 1899

Mit »Völkerschau« (2020) hat Gregor Müller Kriminalcommissar Joseph Kreiser als Ermittler im Leipzig des ausgehenden 19. Jahrhunderts eingeführt. Sein zweiter zeitgeschichtlicher Kriminalroman »Leipziger Zeitenwende« spielt vor dem Hintergrund der Jahrhundertwende. Joseph Kreiser ermittelt im Fall gefälschter Lottoscheine, als der scheinbare Selbstmord einer jungen Prostituierten seine Aufmerksamkeit erregt. Bei seinen Nachforschungen trifft er auf den Staatsanwalt Gustav Möbius, der ebenfalls ein Verbrechen wittert. Kurz darauf kommt es zu zwei weiteren Morden, wobei die einzige Gemeinsamkeit religiös-fanatische Schriften sind, die an den beiden Tatorten aufgefunden werden. Der Kriminalcommissar vermutet einen Zusammenhang zur Fälscherbande. Kreiser und Möbius kommen dem Täter immer näher, doch dann gerät Möbius selbst in tödliche Gefahr. Gregor Müller entwirft einen spannenden Kriminalfall um Fanatismus, Wahnvorstellungen und Rache. Gleichzeitig gibt er faszinierende Einblicke in die Gesellschaftsstrukturen Leipzigs kurz vor Beginn des 20. Jahrhunderts.

**Zum Buch**

Im Jahr 1899 lässt der Deutsche Kaiser aus organisatorischen Gründen das Jahrhundert ein Jahr zu früh enden. Vor der Zeitenwende zum 20. Jahrhundert liegt es an Kriminalcommissar Joseph Kreiser, eine Reihe tragischer Todesfälle aufzuklären, die auf den ersten Blick wie Selbstmorde aussehen. Doch Kreiser ist sich sicher, dass mehr dahintersteckt. Seine Ermittlungen führen ihn in die Abgründe der Stadt Leipzig. Zum Glück kann sich der Kriminalcommissar auf die scharfe Beobachtungsgabe des Staatsanwaltes Gustav Möbius verlassen.

**Der Autor**

Gregor Müller wurde 1987 in Lichtenstein geboren und lebt jetzt seit über 10 Jahren in Leipzig. Nach einem Studium der Klassischen Archäologie arbeitete er mehrere Jahre als Rechercheur und Redaktionsassistent für Fernsehdokumentationen im öffentlich-rechtlichen Fernsehen.

„Leipziger Zeitenwende“ ist der zweite Band seiner Reihe historischer Kriminalromane, die im Leipzig des ausgehenden 19. Jahrhunderts angesiedelt sind.

**Leipziger Zeitenwende**

**Gregor Müller**

**288 Seiten**

**EUR 12,00 [D] / EUR 12,40 [A]**

**ISBN 978-3-8392-0153-4**

**Erscheinungstermin: 9. Februar 2022Kontaktadresse:**

**Gmeiner-Verlag GmbH**

Petra Asprion

Im Ehnried 5

88605 Meßkirch

Telefon: 07575/2095-153

Fax: 07575/2095-29

petra.asprion@gmeiner-verlag.de

www.gmeiner-verlag.de

**Cover und Porträtbild zum Download (Verlinkung hinterlegt)**

[](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/cover/print/9783839201534.jpg) [](https://www.gmeiner-verlag.de/images/verlag/autoren/print/mueller-gregor-1237.jpg)

Bildrechte: Jamal Cazaré

**Anforderung von Rezensionsexemplaren:**

* Gregor Müller »Leipziger Zeitenwende«, ISBN 978-3-8392-0153-4

**Absender:**

Redaktion

Ansprechpartner

Straße

Land-PLZ Ort

Telefon / Telefax

E-Mail